

Bern, den 2. April 2026

Unternehmensansiedlungen 2025: Positive Ansiedlungszahlen trotz herausforderndem Marktumfeld

Trotz geopolitischer Herausforderungen konnten die kantonalen, regionalen und nationalen Standortpromotionsstellen 2025 schweizweit 264 internationale Unternehmen bei der Ansiedlung unterstützen. Dabei hat insbesondere die Anzahl an angesiedelten Firmen aus innovativen Technologien zugenommen. Dies entspricht der gemeinsamen Strategie von Bund, Kantonen und Regionen zur nachhaltigen Stärkung des Schweizer Innovations- und Technologiestandorts.

Einmal pro Jahr erhebt die Konferenz Kantonaler Volkswirtschaftsdirektorinnen und -direktoren VDK in Zusammenarbeit mit den kantonalen Wirtschaftsförderstellen und den Regionalorganisationen die Zahlen zu den Neuansiedlungen ausländischer Firmen in der Schweiz. Die nationale Standortpromotion ist als Verbundsaufgabe zwischen Bund und Kantonen angelegt. Diese mandatieren die offizielle Schweizer Organisation für Exportförderung und Standortpromotion Switzerland Global Enterprise (S-GE) mit der nationalen Promotionstätigkeit. Die Standortpromotion auf nationaler Ebene übernimmt dabei eine zentrale Vermarktungs- und Koordinationsaufgabe, welche in enger Abstimmung mit den kantonalen und regionalen Ansiedlungsaktivitäten erfolgt.

Stärkung der kantonsübergreifenden Wertschöpfung

Zur Stärkung der Schweiz als führender Technologie- und Innovationsstandort haben Bund, Kantone und Regionen in ihrer gemeinsamen Strategie für die Jahre 2024-2027 festgelegt, die Schweiz verstärkt in fünf Schlüsseltechnologien (Future of Health, Digital Worlds, Automation, Food und Finance) zu vermarkten. Von den 264 im Jahr angesiedelten internationalen Firmen stammen rund vier Fünftel aus den genannten fünf Schlüsseltechnologien. Mit ihrem innovativen Knowhow und ihrem breiten Netzwerk tragen diese Firmen auch zur kantonsübergreifenden Wertschöpfung sowie zur Stärkung der lokalen KMU-Landschaft bei.

Im ersten Betriebsjahr haben die neu angesiedelten Unternehmen 919 neue Arbeitsstellen in der Schweiz geschaffen. In den nächsten drei Jahren planen diese Firmen insgesamt über 2'687 neue Arbeitsplätze in der Schweiz aufzubauen. In geografischer Hinsicht kommen rund 60 Prozent der angesiedelten Unternehmen aus den USA, Deutschland, Frankreich, China und dem Vereinigten Königreich.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- *Regierungsrat Walter Schönholzer, Volkswirtschaftsdirektor des Kantons Thurgau, Telefon 058 345 54 60*
- *Martin Saladin, Leiter Direktion für Standortförderung, SECO, Telefon 058 462 21 40*
- *Matthias Schnyder, Generalsekretär VDK, Telefon 079 349 50 38*